

Amtsblatt



der Gemeinde Gornau
Dittmannsdorf



Witzschdorf



Herausgeber: Gemeindeamt Gornau
Rathausplatz 5 09405 Gornau
Telefon: (03725) 37000
Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeisterin Johanna Vogler
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Für die Richtigkeit der Mitteilungen des
nichtamtlichen Teiles zeichnen die
jeweiligen Verfasser verantwortlich.
Satz und Anzeigen: layout & design
Skrebs Verlag Obere Hauptstraße 8
09243 Niederfrohna Tel.: (03722) 85679

Ausgabe - Mai

23.05.2012

kostenlos

Einladung

unsere Kita wird **50** Jahre ...

Wir möchten noch einmal ganz herzlich alle Interessierten,
ehemaligen Erzieher und Kinder, Sponsoren und Gäste zum 50.
Jubiläum unserer Kita in Witzschdorf einladen.



**Programm
auf Seite
2**

DIE BÜRGERMEISTERIN INFORMIERT

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

in den zurückliegenden Wochen wurden zahlreiche heranwachsende Jugendliche in den Kreis der Erwachsenen durch die Konfirmation, Kommunion und Jugendweihe aufgenommen. Ein neuer bedeutender Lebensabschnitt beginnt nicht nur für unsere jungen Erwachsenen selbst, sondern auch für ihre Eltern. Sie müssen lernen, ihre Kinder los zu lassen und Verantwortung zu übertragen. Mit dieser Verantwortung für sich selbst umzugehen, Entscheidungen zu treffen, Fehlentscheidungen selbständig zu korrigieren und auszuhalten ist eine große Herausforderung für unsere jungen Erwachsenen. Ich wünsche ihnen dazu Mut, Ausdauer, Zuversicht und das nötige Selbstvertrauen sowie das Verständnis und die Hilfe durch Sie, werte Eltern.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

die Darstellungen in der Freien Presse zum Verhältnis Gornau - Zschopau bitte ich Sie nicht überzubewerten. Es ist die Sichtweise der Pressemitarbeiter, nicht die der Gemeinderäte und meiner Eigenen. Der Gemeinderat hat sich in den letzten Monaten intensiv mit dieser Problematik auseinandergesetzt. Selbständigkeit der Gemeinde in seinen Entscheidungen oder eine Eingemeindung nach Zschopau bzw. Eingemeindung der Stadt in eine große Landgemeinde?

Welche Vor- und Nachteile entstehen für die Bürgerinnen und Bürger? Wie wirken sich diese Entscheidungen auf unsere Entwicklung aus? Was kann uns die Stadt bieten?

Welche Einflussmöglichkeiten haben wir noch bei Entscheidungen für unsere Orte?

Was geschieht mit in Frage zu stellenden Objekten?

Zurzeit unterhalten wir drei Sportplätze mit Sanitäreinrichtungen, drei Turnhallen, ein Freibad, zwei Jugendtreffs, die alte Schule in Dittmannsdorf, das alte Rathaus in Witzschdorf. Alles dies sind freiwillige Aufgaben einer Kommune, deren Erhalt für ein kulturelles und aktives Leben im Ort wichtig und notwendig sind.

Die Mittelzuweisungen als Argument für die Entscheidungsfindung an erste Stelle zu setzen, ist kurz gedacht und zeugt nicht von Weitblick. Die Gemeinderäte sind sich einig, dass eine Verwaltungsgemeinschaft, wie sie zur Zeit besteht, keine glückliche und kostengünstige Verwaltungsstruktur ist, denn sie haben keinerlei Einfluss auf Personalentscheidungen, Personalpyramide, Strukturen, Handlungsabläufe und Verwaltungsorganisation.

Die Zuordnung in die Verwaltungsgemeinschaft per Gesetz können wir zurzeit nicht ändern, streben aber weiter unsere Selbständigkeit an. Wir sind eine Landgemeinde mit Umlandfunktion. Hier möchte ich nur die medizinische Versorgung als ein Beispiel nennen.

Die Stärkung des ländlichen Raumes, soll nach Aussage der Landesregierung, in den nächsten Jahren intensiver und umfassender erfolgen.

Für aufgeworfene Fragen und deren Beantwortung stehe ich Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Ihre



Johanna Vogler
Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates Gornau vom 23.04.2012

Beschluss 218/12

Der Gemeinderat Gornau beschließt die Aufrechterhaltung der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Zschopau und der Gemeinde Gornau.

Beschluss 219/12

Der Gemeinderat Gornau beschließt die Vergabe der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 an die Firma Dr. Vieler + Partner GbR, Parkstraße 34, 09120 Chemnitz.

Einladung -

unsere Kita wird 50 Jahre ...

Programmablauf:

Donnerstag, 31.05.2012

Von 09:30 bis 11:00 Uhr und von 14:30 bis 17:00 Uhr laden wir alle Interessierten, welche sich unsere Kita anschauen möchten, zum Tag der offenen Tür ein.

Freitag, 01.06.2012

Ab 19:00 Uhr wird die Jugendfeuerwehr eine Schauvorführung darbieten. Anschließend findet unser Lampionumzug, begleitet von den Grünhainichener Schalmeien, zum Höhenfeuer am Sportplatz Witzschdorf statt.

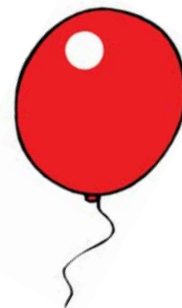
Samstag, 02.06.2012

Ab 14:30 Uhr wollen wir mit euch allen unseren Familiennachmittag starten. 15:00 Uhr beginnen wir dann mit unserem Bühnenprogramm, u. a. mit einem kulturellen Beitrag unserer Kinder aus der Kita „Pusteblume“ und Tanzvorführungen der Funkgarde Witzschdorf. Ebenso wird ein Puppentheater aufgeführt, ein Fotoshooting wird es geben (Fotostudio cheese), Heliumballons lassen wir steigen, eine Tombola steht bereit und noch vieles mehr wird Kinderherzen strahlen lassen. Abschließend möchten wir dann noch alle zusammen einen Baum in unseren Garten pflanzen.

Sonntag, 03.06.2012

Um 10:30 Uhr findet ein Freiluftgottesdienst am Gemeindehaus zu Witzschdorf statt. Ab 11:30 Uhr beginnt unser Fröhschoppen, welcher bis 13:30 Uhr von den Witzschdorfer Blasmusikanten musikalisch begleitet wird. Für das leibliche Wohl ist natürlich an allen Festtagen gesorgt. Kommt vorbei und feiert mit!

Daniela Fröhner mit Team und der Elternrat der Kita „Pusteblume“



WEITERE INFORMATIONEN

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 25.06.2012, 19:30 Uhr, im Ratssaal der Gemeinde Gornau statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu recht herzlich eingeladen.

Bürgerfragestunde in Witzschdorf

Am Mittwoch, dem 06.06.2012, findet im Versammlungsraum, Schulstr. 9, in der Zeit von 19:30 bis 20:30 Uhr eine Bürgerfragestunde statt.

Kulturstammtisch in Witzschdorf

Der nächste Kulturstammtisch findet am Mittwoch, dem 13.06.12, 19:00 Uhr, im Versammlungsraum, Schulstr. 9, statt.

Fundsache

Im Schulbus wurde eine Jacke liegen gelassen. Diese kann im Bürgerbüro Gornau abgeholt werden.

Der Kirchenvorstand Dittmannsdorf informiert:

Unser Friedhof wird von einer neuen Friedhofsmeisterin betreut. Seit dem 01.04. ist Frau Marion Hollack für diesen Dienst zuständig. Die Friedhofsverwaltung ist telefonisch erreichbar von **Montag bis Freitag jeweils von 08:00 – 11:00 Uhr** unter der Rufnummer 0174/5481186.

Wir danken Frau Sieglinde Frenzel für ihren langjährigen Dienst, bei dem sie vielen Trauernden Beistand war. Ebenso danken wir ihr für alle Mühe bei der Pflege und Gestaltung unseres Friedhofes. Am 08.04. wurde Frau Frenzel in den Ruhestand verabschiedet.

Der Kirchenvorstand Dittmannsdorf informiert:

Aus gegebenem Anlass erinnern wir daran, dass laut Friedhofsordnung auf unserem Friedhof **keine** Kunststoffe für den Grabschmuck verwendet werden dürfen!

Wohnungsangebote in Dittmannsdorf

- **Hauptstraße 14; 3-Raum-Wohnung; 1. WG; 52 m²;**
Grundmiete 208,00 €, Betriebskosten 70,00 €, Bodenkammer 7,00 €, Gesamtmiete 285,00 €
renoviert, Bad gefliest, Fenster neu, Elektrik neu, mit Keller und Bodenkammer, Heizungsart Nachtstrom auf eigene Rechnung!
Bad Fußbodenheizung Elt auf eigene Rechnung!
Renovierungsarbeiten zu Ende Mai in Wohnung beendet!
- **Hauptstraße 14; 3-Raum-Wohnung; 2. WG; 52 m²**
Grundmiete 208,00 €, Betriebskosten 70,00 €, Gesamtmiete 278,00 €
renoviert, Bad und Küche gefliest, Fenster und Innentüren neu, Heizungsart Nachtstrom auf eigene Rechnung!
Bad Fußbodenheizung Elt auf eigene Rechnung!
Renovierungsarbeiten zu Ende Mai in Wohnung beendet!
- **Hauptstraße 14; 2-Raum-Wohnung; 2. WG; 41 m²**
Grundmiete 164,00 €; Betriebskosten 60,00 €; Gesamtmiete 224,00 €
renoviert, Bad gefliest mit Dusche, ausreichend Nebengelass, Heizungsart Nachtstrom auf eigene Rechnung !



Zensus - Erhebungsstelle wurde zum 31. Mai 2012 aufgelöst

Am 31. Mai 2012 – gut ein Jahr nach Beginn des Zensus 2011 – hat die örtliche Erhebungsstelle Annaberg-Buchholz ihre Pforten geschlossen. Alle gesetzlich festgelegten Aufgaben konnten erfolgreich erfüllt werden. Insgesamt befragte die Erhebungsstelle in 16 Gemeinden ca. 12.000 Personen und überprüfte rund 2.000 Gebäudeanschriften. Hierfür wurden 142 ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte ausgewählt, geschult und umfassend auf ihre Interviewer-Tätigkeit vorbereitet. Neben der Schulung und Betreuung der Erhebungsbeauftragten gehörten u. a. auch die Registrierung der Fragebogen, die Durchführung von Qualitätskontrollen, die kleinräumige Gliederung und die Auskunftserteilung gegenüber den Bürgern zu den Aufgaben der Mitarbeiter der Erhebungsstelle. Durch die zuverlässige und engagierte Arbeit der Interviewer sowie durch die hohe Akzeptanz in der Bevölkerung konnte eine Beteiligung an den Befragungen von weit über 99 Prozent erreicht werden.

Die Erhebung hat gezeigt, dass in den Registern während der letzten drei Jahrzehnte einige Ungenauigkeiten entstanden sind. Im Rahmen der Gebäude- und Wohnungszählung (Erfassung aller Einwohner), der Haushaltsstichprobe (Befragung von 10% der Bürger) sowie der Klärung von Unstimmigkeiten wurde nun die exakte Bevölkerungszahl ermittelt. Ergänzende Daten zu Wohnungsbedingungen und -leerstand, Bildungsniveau, Erwerbsleben u. a. geben ein aufschlussreiches Bild über die

derzeitige Situation in Deutschland und der Erzgebirgsregion im Speziellen. Für ein verlässlicheres und zielgerichtetes Planungs- und Maßnahmenpaket der kommenden Dekade bildet der Zensus somit eine wichtige Entscheidungsgrundlage für Politik und Wirtschaft. Im November dieses Jahres werden die Ergebnisse in den Medien veröffentlicht.

Nachdem die aus datenschutzrechtlichen Gründen komplett abgeschotteten Räumlichkeiten der Erhebungsstelle geleert wurden, nehmen die zuständigen Mitarbeiter wieder andere berufliche Aufgaben außerhalb des Rathauses wahr.

Bei Fragen rund um den Zensus 2011 können Sie sich gern direkt per E-Mail: zensus@statistik.sachsen.de an das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen wenden.

Baugenehmigung - erforderlich oder nicht?

Nach der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) werden Bauvorhaben folgenden 4 Gruppen zugeordnet:

Verfahrensfreie Vorhaben § 61 SächsBO

- eingeschossige Gebäude mit einer Brutto-Grundfläche bis zu 10 m²,
- Garagen einschl. überdachter Stellplätze mit einer mittleren Wandhöhe bis zu 3 m und einer Brutto-Grundfläche bis zu 50 m² je Grundstück; ACHTUNG! Garagen innerhalb von Gebäuden sind anzurechnen,
- bestimmte, hinsichtlich ihrer Wandhöhe bzw. Brutto-Grundfläche definierte Gebäude ohne Feuerungsanlagen und Gewächshäuser, die einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dienen,
- Terrassenüberdachungen mit einer Fläche bis zu 30 m² und einer Tiefe bis zu 3 m; ACHTUNG! Es dürfen nur statisch erforderliche Stützen, jedoch keine Wände (Sichtschutz) vorhanden sein.
- Gartenlauben in Kleingartenanlagen im Sinne des § 1 Abs. 1 des Bundeskleingartengesetzes,
- Abgasanlagen in und an Gebäuden sowie freistehende Abgasanlagen mit einer Höhe bis zu 10 m,
- Solaranlagen in, an und auf Dach- und Außenwandflächen,
- gebäudeunabhängige Solaranlagen mit einer Höhe bis zu 3 m und einer Gesamtlänge bis zu 9 m,
- Mauern einschl. Stützmauern und Einfriedungen mit einer Höhe bis zu 2 m,
- nichttragende und nichtaussteifende Bauteile in baulichen Anlagen,
- die Änderung tragender oder aussteifender Bauteile innerhalb von Wohngebäuden der Gebäudeklassen 1 und 2

Es sind keine Unterlagen zu erstellen und einzureichen. Die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften bleibt unberührt.

Genehmigungsfreie Vorhaben § 62 SächsBO

- Ein Bauvorhaben ist genehmigungsfrei gestellt, wenn
- es im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes im Sinne von § 30 Abs. 1 oder §§ 12, 30 Abs. 2 BauGB liegt,
 - es den Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht widerspricht, die Erschließung im Sinne des Baugesetzbuches gesichert ist
 - und die Gemeinde nicht innerhalb der Frist nach Abs. 3 Satz 3 erklärt, dass das vereinfachte Baugenehmigungsverfahren durchgeführt werden soll oder eine vorläufige Untersagung nach § 15 Abs. 1 Satz 2 BauGB beantragt.

Die erforderlichen Unterlagen sind jeweils einfach bei der Gemeinde und der unteren Bauaufsichtsbehörde einzureichen.

Abweichungen nach § 67 Abs. 1 Satz 1 SächsBO sind gesondert zu beantragen.

Das Verfahren nach § 62 SächsBO bietet den Vorteil stark verkürzter zeitlicher Abläufe. Voraussetzung ist die Einhaltung der Festsetzungen des Bebauungsplanes. Das Bauvorhaben muss im räumlichen Geltungsbereich eines rechtsverbindlichen Bebauungsplanes bzw. Vorhaben- und Erschließungsplanes liegen.

Vorhaben im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO

- gilt für alle Bauvorhaben, die nicht unter §§ 61 und 62 SächsBO fallen und die keine Sonderbauten sind; gilt u.a. für Anbauten von Wintergärten

Vorhaben im Baugenehmigungsverfahren nach § 64 SächsBO

- gilt für Sonderbauten und ist für private Bauherren kaum von Interesse
AUSNAHME: Tageseinrichtungen für Kinder, behinderte und alte Menschen
Die vorliegende Aufstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und befreit nicht von der Beachtung und Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen. Für spezielle Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauamtes bzw. Ihr Architekt zur Verfügung.



Sebastian Noack - Offene Kinder- und Jugendarbeit beim Sozialwerk des dff e.V.
 Johannisstraße 58a, 09405 Zschopau
 Tel.: 03725 - 84949, Fax: 03725 - 709035
 E-Mail: s.noack@sozialwerk-erz.de

Freizeit- und Familienangebote Gornau, Witzschdorf & Dittmannsdorf Juni 2012

- Mittwoch 06. Juni **Bewegungs- und Spielangebot** für (Groß-)Eltern und ihre 2 – 6-jährigen Kinder in der Turnhalle Gornau 15:30 – 16:30 Uhr, Beitrag: 1 €
- Donnerstag 07. Juni **Kreativangebot** – Basteln in der Kita „Pustelblume“ in Witzschdorf 15:45 – 16:30 Uhr, Beitrag individuell
- Donnerstag 14. Juni **Sport und Spiel** für (Groß-)Eltern und Kinder in der Turnhalle Witzschdorf 15:45 – 16:45 Uhr, Beitrag: 1 €
- Mittwoch 20. Juni **Bewegungs- und Spielangebot** für (Groß-)Eltern und ihre 2 – 6-jährigen Kinder in der Turnhalle Gornau 15:30 – 16:30 Uhr, Beitrag: 1 €
- Donnerstag 21. Juni **gemeinsames Backen** in Kita „Zwergenland“ in Dittmannsdorf 15:45 – 16:45 Uhr, Beitrag: 1 €
- Donnerstag 28. Juni **Bewegungs- und Spielangebot** für (Groß-)Eltern und Kinder in der Turnhalle Witzschdorf 15:45 – 16:45 Uhr, Beitrag: 1 €

! BITTE ANMELDUNGEN BIS JEWEILS 1 TAG VORHER !

Anmeldung vor Ort, telefonisch und per Email möglich

Achtung! Zusätzliches Angebot: **Eltern-Kind-Sport** (Kinder ab 2 Jahren) **dienstags in Hohndorf Wann und wo? 15:30 - 16:30 Uhr im Haus der Begegnung** Beitrag: 1,00 € Wenn Sie interessiert sind, kommen Sie vorbei.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

GEBOREN WURDE:

am **20.04.2012** **Adrian Klaus**
 Eltern: Grit und Daniel Klaus, Gornau



WIR GRATULIEREN

den Geburtstagskindern im Monat Juni

Dittmannsdorf

Haupt, Marianne	01.06.1928	84 Jahre
Ott, Anita	02.06.1936	76 Jahre
Richter, Irene	05.06.1929	83 Jahre
Greifenhagen, Reinhold	05.06.1935	77 Jahre
Härtwig, Renate	06.06.1935	77 Jahre
Pilz, Gerda	09.06.1930	82 Jahre
Böttcher, Isolde	09.06.1939	73 Jahre
Vogt, Gisela	15.06.1940	72 Jahre
Gerstenberger, Martin	21.06.1930	82 Jahre
Krause, Heinz	21.06.1933	79 Jahre
Uhlmann, Sonja	29.06.1933	79 Jahre
Dr. Auerswald, Rolf	29.06.1942	70 Jahre

Gornau

Plaschke, Elfriede	01.06.1931	81 Jahre
Jahnel, Annerose	01.06.1936	76 Jahre
Brünnel, Sieglinde	01.06.1937	75 Jahre
Beckert, Ursula	02.06.1930	82 Jahre
Uhlemann, Inge	04.06.1930	82 Jahre
Röber, Isolde	04.06.1931	81 Jahre
Merbeth, Ilse	05.06.1921	91 Jahre
Schulze, Hanna	05.06.1931	81 Jahre
Görner, Irmgard	05.06.1934	78 Jahre
Hähle, Bernd	07.06.1940	72 Jahre
Herzog, Gisela	09.06.1938	74 Jahre
Martin, Ruth	10.06.1935	77 Jahre
Schreiber, Annemarie	10.06.1939	73 Jahre
Kühnel, Bärbel	11.06.1938	74 Jahre

Berthold, Klaus	11.06.1940	72 Jahre
Lukas, Marianne	12.06.1925	87 Jahre
Stolper, Helmut	12.06.1928	84 Jahre
Martin, Werner	14.06.1935	77 Jahre
Mauersberger, Hannelore	14.06.1939	73 Jahre
Wild, Helga	15.06.1927	85 Jahre
Löschner, Helga	17.06.1928	84 Jahre
Börner, Johanna	18.06.1927	85 Jahre
Appel, Gerda	18.06.1942	70 Jahre
Rößler, Marta	19.06.1920	92 Jahre
Lüttich, Helga	19.06.1940	72 Jahre
Gärtner, Kurt	20.06.1925	87 Jahre
Horn, Ruth	20.06.1927	85 Jahre
Nedo, Heinz	21.06.1938	74 Jahre
Hätte, Ingeburg	23.06.1933	79 Jahre
Bauer, Claus	23.06.1938	74 Jahre
Hunger, Werner	23.06.1940	72 Jahre
Görner, Dorothea	24.06.1936	76 Jahre
Winkler, Heinz	24.06.1927	85 Jahre
Görner, Anneliese	28.06.1925	87 Jahre
Regge, Gerhard	29.06.1934	78 Jahre
Wolf, Ingrid	29.06.1938	74 Jahre
Hätte, Gerhard	30.06.1935	77 Jahre
Uhlig, Maria	30.06.1939	73 Jahre

Witzschdorf

Kuhn, Jürgen	01.06.1939	73 Jahre
Zocher, Ingrid	05.06.1940	72 Jahre
Otto, Monika	06.06.1942	70 Jahre
Schaarschmidt, Elfriede	16.06.1928	84 Jahre
Wächtler, Helmut	17.06.1923	89 Jahre
Heim, Günter	20.06.1938	74 Jahre
Zschocke, Ilse	28.06.1925	87 Jahre
Flade, Elke	29.06.1942	70 Jahre
Dathe, Heinz	30.06.1937	75 Jahre

Sterbefälle

- am **24.04.2012** **Anni Lorenz**
 zuletzt wohnhaft in Gornau
 im Alter von 83 Jahren
- am **26.04.2012** **Brunhild Werner**
 zuletzt wohnhaft in Gornau
 im Alter von 90 Jahren
- am **27.04.2012** **Rudolf Felber**
 zuletzt wohnhaft in Gornau
 im Alter von 93 Jahren
- am **29.04.2012** **Gudrun Schmalhofer**
 zuletzt wohnhaft in Gornau, OT Witzschdorf
 im Alter von 74 Jahren
- am **30.04.2012** **Walter Rößler**
 zuletzt wohnhaft in Gornau
 im Alter von 86 Jahren

VEREINE UND VERBÄNDE

SV 1990 Tirol Dittmannsdorf/ Witzschdorf

Vorschau: I. Mannschaft

03.06.2012	15:00 Uhr	FV Krokosblüte Drebach – SV Tirol
10.06.2012	15:00 Uhr	SV Tirol – BSG Motor Zschopau
17.06.2012	15:00 Uhr	VfB 07 Zöblitz/Pobershau – SV Tirol

II. Mannschaft

03.06.2012	13:00 Uhr	FSV Hohndorf II – SV Tirol
10.06.2012	13:00 Uhr	SV Tirol – SV Leukersdorf II
17.06.2012	13:00 Uhr	Lugauer SC II – SV Tirol



Damen		
02.06.2012	15:00 Uhr	SV Tirol – FV Venusberg 90
09.06.2012	15:00 Uhr	SpG Scharfenstein/Großsolbersd. – SV Tirol
F-Jugend		
02.06.2012	09:00 Uhr	SV Tirol – SpG Krumhermersdorf/ Zschopau

Dittmannsdorfer Kinder- und Vereinsfest 2012 rund um den Sportplatz zu Klein Tirol



Ganz genau in die Jahresmitte hat Klein Tirol in diesem Jahr seinen sommerlichen Höhepunkt gesetzt, das große **Kinder- und Vereinsfest!**

Seit vielen Jahrzehnten gelingt es den Dittmannsdorfer Vereinen und Einrichtungen, unterstützt von zahlreichen Sponsoren und Helfern, mit viel Initiative, Ideenreichtum und Liebe zur Sache ein unvergessliches Fest für Klein & Groß zu feiern.

An zwei Tagen, **am 23. und 24. Juni**, soll das Fest über die Bühne oder besser über den Dittmannsdorfer Sportplatz gehen und den Vorjahren nicht nachstehen. Hauptanliegen ist und bleibt das Kinderfest, doch mit weiteren Angeboten wie sportlichen Vorhaben, abendlichem Tanz und dem Zeltgottesdienst wird es wieder zu einem richtigen Dorrfest!

Der Samstag startet erneut mit einer Nordic-Walking-Tour und traditionell gibt es Wildgulasch zur Mittagszeit. Pünktlich **15:00 Uhr** öffnet das Festzelt. Mit einem kleinen **Eröffnungsprogramm** fällt der Startschuss für einen bunten Nachmittag der sicher für jedes Kinderherz etwas zu bieten hat. Start frei! **Für die nächsten 3 Stunden laden nun über 20 Spiel- und Spaßstationen jedes Kind zum Austoben ein und manche Überraschung steht bereit.** Fast alle Dittmannsdorfer Vereine und Einrichtungen sind mit von der Partie und tragen mit ihren Angeboten und Ideen zum Gelingen des Nachmittags bei. Im Sportlerheim darf man es sich bei hausgemachtem Kaffee und Kuchen in unserer „**Kaffeestube**“ gemütlich machen.

Um 18:00 Uhr findet der Kinderfestnachmittag mit einer **Bühnendarbietung** seinen Höhepunkt bevor man danach am Lagerfeuer **Knüppelkuchen backen** kann. So traditionell wie das Fest selbst, wird es enden und zwar mit der Entzündung des **Abschlussfeuers** gegen **21:30 Uhr**. Während für die Kinder ein erlebnisreicher Tag zu Ende geht, heißt es für die Erwachsenen noch bis weit in die Nacht hinein im Festzelt bei Musik zu feiern. Für Leib und Seele ist mit Leckerem vom Grill und Getränken ganztägig gesorgt und ein großes Festzelt bietet das passende Ambiente eines richtig, originalen Dorrfestes. Zum vierten Mal wird nun anlässlich des Festes am Sonntag, dem **24. Juni, um 10:30 Uhr**, wieder zu einem ZELTGOTTES-DIENST am Johannistag mit Pfarrer Uwe Büttner und dem Dittmannsdorfer Posaunenchor eingeladen. Nach dem Gottesdienst wird noch einmal der Grill angeworfen und bei Speis und Trank steht guten Gesprächen zum Festausklang nichts im Wege.

Nähere Informationen werden auf Plakaten sowie im Internet auf www.dittmannsdorf.com bekannt gegeben.

Mit FEIERN – mit MACHEN!

Seit Jahrzehnten sind fast alle Dittmannsdorfer Vereine und Einrichtungen uneigennützig bemüht, das Kinder- und Vereinsfest vielseitig auszugestalten. An dieser Stelle möchten wir nun auch die Vereine und Gruppen aus den beiden andern Ortsteilen unserer Gemeinde, aus Gornau und Witzschdorf, einladen mit dabei zu sein.

Wenn Sie Interesse haben, sich insbesondere im Sinne der Kinder, mit ihrem Verein am Fest zu beteiligen, sind Sie ganz herzlich willkommen!

Ob auf der Bühne, mit einem Stand, einer Präsentation oder einer Spielstation - der Kreativität und Ihren Möglichkeiten sind keine Grenzen gesetzt! Ihre Beteiligung kann nur ein Gewinn sein: präsentieren Sie sich in einer breiten Öffentlichkeit, gestalten Sie Ihre Nachwuchsarbeit und sorgen Sie mit Ihrem Zutun für viele frohe Kinderherzen.

Doch Ideenreichtum und Einsatz reichen auch bei einem Kinderfest leider nicht aus. Unser Fest wird erneut auf viele Sponsoren und Helfer angewiesen sein. Nur durch diese unerlässliche Unterstützung konnte das Fest über so viele Jahre überhaupt stattfinden. Wie in den Vorjahren wird es dazu wieder eine große Spendenaktion geben und die Gewerbetreibenden möchten wir mit einem eigenen Aufruf erneut um diese wichtige Hilfe bitten.

Alle Kinder & Mitwirkenden hoffen auf Ihr Engagement!

Wenn Sie sich am Fest beteiligen möchten, als Helfer oder Sponsor mit dabei sein wollen, dann wenden Sie sich bitte an den:

Heimatverein Dittmannsdorf e.V.
Neue Straße 18, 09573 Dittmannsdorf
Tel.: 03735/5225 oder 0172/3786549
Mail: heimatverein@dittmannsdorf.com

Ganz Dittmannsdorf freut sich schon jetzt auf ein stimmungsvolles Fest mit vielen tollen Erlebnissen, vielen Gästen und natürlich mit vielen frohen Kindergesichtern, die mit der Sonne um die Wette lachen.

Nicht zuletzt möchte der Heimatverein Dittmannsdorf e.V. das Festwochenende nutzen, um damit auch sein 20-jähriges Gründungsjubiläum zu würdigen.

Für alle Neugierigen: Im Internet auf www.dittmannsdorf.com gibt es die Infos rund ums Fest und Rückblicke mit vielen tollen Fotos der Vorjahre geben schon mal einen Vorgeschmack!

Viele, viele Gründe also – um dem Dittmannsdorfer Kinder- und Vereinsfest genau die Jahresmitte zu reservieren!

Enrico Münzner (Heimatverein Dittmannsdorf e.V.)

i.A. der beteiligten & mitwirkenden Vereine/Einrichtungen

Gornauer Antennengemeinschaft w.V.

www.antenne-gornau.de



**30 Jahre Antennengemeinschaft Gornau
- die DVD ist bei Holger Musch erhältlich!**

Sehr geehrte Mitglieder,

Die Abschaltung der **analogen TV-Sender** hatte in Gornau keine Auswirkung. Die Antennengemeinschaft gewährleistet auch weiterhin den **analogen Empfang** wichtiger TV- und Radiosender. Die Tabelle der Sender erhalten Sie beim Vorstand und im MEF Videotext Tafel 811 uff. Neue HD-Sender werden entsprechend unseren finanziellen Möglichkeiten zugeschaltet – starten Sie regelmäßig den Suchlauf!

Die letzten TV-Störungen wurden durch Energieausfälle verursacht.

Auskünfte erhalten Sie bei: Friseursalon Fischer

gez. Peter Friedrich, 1. Vorsitzender

Sozialverband VdK informiert:

Der Sozialverband VdK Sachsen, Bereichsverband Marienberg, führt am **11. Juni 2012** im **Rathaus Zschopau** von **13:00 bis 15:00 Uhr** Außen-sprechstunden durch. Der VdK berät bei allen Problemen im sozialen Bereich mit den Schwerpunkten Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung, Rehabilitation, Kuren, Sonderparkerlaubnis und Behindertenrecht.

Am 17. Juni 2012 findet eine Tagesfahrt Sächsische Schweiz mit Schifffahrt, Mittagessen und Besuch Tom-Pauls-Theater in Pirna statt. Anmeldungen über die VdK-Beratungsstelle Marienberg, Töpferstr. 21, an den Sprechtagen Dienstag und Donnerstag oder telefonisch unter: 03735/24824.

DRK Lehrgänge

Der DRK Kreisverband Mittleres Erzgebirge e.V., bietet an folgendem Termin einen Lehrgang für „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort“ (8 Unterrichtsstunden) für den Erwerb der Führerscheinklassen A, A1, B, BE, L, M und T an. am 02.06.2012 DRK Bürgerzentrum Marienberg, Katharinenstr. 24, in der Zeit von 08:00-15:00 Uhr statt. Der nächste Erste Hilfe Grundlehrgang (16 Unterrichtsstunden) findet am 14.06. und 15.06.2012, von 08:00 bis 15:00 Uhr im DRK Bürgerzentrum, Katharinenstr. 24, in 09496 Marienberg statt. Dieser Lehrgang ist gültig für den LKW Führerschein und Ersthelfer in Betrieben. Anmeldungen sind beim DRK Kreisverband Mittleres Erzgebirge e.V. unter der Tel.-Nr. 03735/91390 od. 913944 möglich.

Ferienlager im Kinderdorf Zethau



Ereignisreiche Wochen verspricht die „Grüne Schule grenzenlos“ erlebnisungrigen Kindern und Jugendlichen in den Sommerferien. Für Kinder von **7 bis 16 Jahren** wird es in allen Ferienwochen ein bunt gemischtes Programm aus Abenteuer, Kreativangeboten, Spiel, Spaß und Sport mit neuen Freunden und fetzigen Betreuern geben. Zudem können sich die Ferienkinder mit der Bearbeitung von Holz und anderen Naturstoffen vertraut machen. Neben einem Schnitzkurs, Lagerfeuer, Erlebnisbad, Nachtwanderung mit Fackeln, einer Disco, einem Kinoabend und einer Karibischen Nacht wird es noch viele weitere spannende Aktionen geben. Das Highlight stellt ein Ausflug in den Freizeitpark Plohn oder ins Erlebnisland Stockhausen dar.

Für unsere **Fußballfreunde** gibt es wieder ein extra Camp. Neben der Absolvierung des DFB- Fußballabzeichens und einem abwechslungsreichem Trainingsprogramm durch DFB-Lizenztrainer steht auch der Besuch bei einem Spiel von Dynamo Dresden oder Erzgebirge Aue auf dem Plan. Für Jugendliche ab 12 ist eine Woche **Videoprojekt** eine gute Möglichkeit sich als Filmemacher, Moderator oder Techniker zu beweisen. Informationen erhalten Sie im Internet unter www.gruene-schule-grenzenlos.de, per E-Mail unter ferien@gruene-schule-grenzenlos.de oder telefonisch unter **037320/8017-0**.

ANZEIGEN



elektro-anlagen-müller
Inhaber Robert Müller

- ▶ klassische Elektroinstallation
- ▶ Kommunikationstechnik im Wohnungs- und Gesellschaftsbau
- ▶ Beleuchtungsanlagen/Werbebeleuchtung
- ▶ Wartung und Instandhaltung elektr. Anlagen
- ▶ E-Check/Überprüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel

Gabelsbergerstraße 8a
09405 Zschopau

Tel.: (03725) **4597663** Fax: 4597664 E-Mail: kontakt@eam-zschopau.de



**BUSREISEN
TAGESFAHRTEN
SCHIFFREISEN
FLUGREISEN**

Gahlenzer Straße 49 Tel.: 037292 60332 www.doerfelt-ohg.de
09569 Oederan/Gahlenz Fax: 037292 60336 kontakt@doerfelt-ohg.de

18.06. - 25.06.12 Kärnten - Millstätter See
19.07. - 24.07.12 Bahnsinnige Schweiz
27.07. - 05.08.12 Badeurlaub an der Italienischen Adria
29.07. - 05.08.12 Ostseebad Kühlungsborn
24.08. - 30.08.12 Erlebnisurlaub im Zillertal



STADTWERKE
Annaberg-Buchholz

NÄHE TUT GUT!

**STROM UND ERDGAS -
FÜR ALLE UND ÜBERALL!**

Informationen und Vertragsunterlagen
Telefon 0 37 33 - 56 13 - 13 · www.swa-b.de



**Notarin
Kerstin Richter**

Altmarkt 2, 09405 Zschopau
(Ab 01.07.2012 Neumarkt 2)
Tel.: 03725/7877740, Fax: 03725/7877742
E-mail: notarin.richter@yahoo.de



Fahrschule G. Kahl
Inh. Stefan Reichel
Zschopau Greßlerweg 1
Tel.: 03725/83085 - Handy: 0176/78157203
Privat: Hauptstraße 10 in 09437 Witzschdorf
www.fahrschule-kahl.de

Einstieg in laufenden Lehrgang immer montags u. freitags 17 Uhr möglich
Ferienlehrgänge am 30. Juli und 27. August
Information u. Anmeldung Mo. u. Fr. 17 - 18 Uhr
im Schulungsraum und zum Lehrgangsbeginn oder telefonisch.

**Natur- und Kunststeinbetrieb
Erhard Gerlach
Venusberg**

*Straße am Sportplatz 2 • 09430 Drebach
Telefon 03725/775 80 • Fax 03725/78 05 59
gerlach-naturstein@t-online.de*

Alles aus Stein • Treppen - Sohlbänke • Bodenplatten

Bauleistungen
René Zschocke

Dorfstraße 3 c
09437 Grünhainichen
OT Waldkirchen
Tel.: 037294/938004
Funk: 0151-40323346
e-mail: zschockebau@googlemail.com

- Aus- und Umbauarbeiten
- Maurer- und Betonarbeiten
- Putz- und Stuckarbeiten
- Pflaster- und Verlegearbeiten
- Beton- und Natursteinmauerwerksarbeiten
- Rückbau- und Entkernungsarbeiten
- Trockenbau /Trockenlegung
- Schimmelbeseitigung

Würdiger und aufrichtiger Beistand

**BESTATTUNGSHAUS
STEFFEN METZNER
SCHLOSS CHEMNITZ**

— 24 Std. dienstbereit —

Beyerstraße 8 Telefon 03 71 / 3 36 41 77
09113 Chemnitz Funk 01 73 / 5 65 97 15

- Tag und Nacht für Sie erreichbar
- Auf Wunsch Hausbesuch
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Angebot für die Vorsorge
- moderate Preise

www.Bestattungshaus-Schloss-Chemnitz.de